

„Es war wirklich ein schöner Abend“

HINTERGRUND: Alle Speyerer Gymnasien feiern dieses Jahr ihre Abibälle in Germersheim – Stadthalle zieht den Kürzeren

VON KATHARINA SCHLOSSER

Der letzte Abiball, der in der Speyerer Stadthalle stattfand, wurde im Jahr 2008 vom Gymnasium am Kaiserdom ausgerichtet. Seitdem gibt's zwar jährlich Abizeugnisse an sieben Speyerer Schulen und auch Abibälle. Gefeiert wird aber nicht mehr in Speyer, und die Stadt als Eigentümer der Stadthalle beklagt dies auch nicht. Dieses Jahr fanden alle fünf Abibälle der Speyerer Gymnasien in der Stadthalle Germersheim statt.

Einen Vorteil hat die Stadthalle Germersheim bereits bei den angebotenen Raumkapazitäten: Bei Bankettbestellung mit Tanzfläche bietet die Speyerer Halle maximal knapp 400 Plätze an, Germersheim dagegen fast 600. Sonja Weinspach, die zusammen mit Sina Vogelsang das diesjährige Abiballkomitee des Speyerer Friedrich-Magnus-Schwerd-Gymnasiums leitete, sieht darin auf jeden Fall einen Vorteil für Germersheim: „Wir haben alle 594 möglichen Plätze voll besetzt, wenn mehr angeboten worden wären, hätten wir auch die noch genommen.“ Dieses Jahr haben 114 Abiturienten des Schwerd-Gymnasiums am Ball teilgenommen, somit bekam jeder Schüler in etwa fünf Karten zugeteilt. Für manche Familien stellte bereits dieses Limit eine Einschränkung dar, betont die Organisatorin.

Das letzte Gymnasium, das in Speyer feierte, war im Jahr 2008 das „Altsprachliche“.

Markus Gegg, Pächter des Stadtgarten-Restaurants, das die Germersheimer Stadthalle bewirbt, hat das Potenzial nach eigener Aussage im Ge-



Maximal 400 Plätze an Tischen: Stadthalle Speyer.

ARCHIVFOTO: LENZ

gensatz zu den Vorbesitzern erkannt. Seit 2003 mache er den Schulen Komplettangebote: „Wir bieten nicht nur die Halle selbst, sondern auch das Catering, den Service und die Technik vor Ort zu einem guten Preis an.“ So müssten sich die Abiturienten um so gut wie nichts kümmern. Es müsse weder ein externer Caterer engagiert, noch Personal für den Service oder Leihtechnik organisiert werden. Das sei in Speyer anders. Aus eben jenem Grund habe auch das Schwerd-Gymnasium dieses Jahr in Speyer gar nicht erst angefragt, berichtet Weinspach:

„Wir haben das Gesamtpaket in Germersheim komplett ausgenutzt. Bis auf den Nachtschicht, den der Jahrgang selbst mitbrachte, haben wir das Essen des Stadtgarten-Restaurants, das zur Verfügung gestellte Personal, einen Flügel und eine Leinwand mit Beamer in Anspruch genommen. Der Organisationsaufwand dafür wäre in Speyer viel zu groß gewesen.“

Zudem ermögliche das Germersheimer Angebot eine einfache Kalkulation: „Wir verrechnen die Hallenmiete im Menüpreis und können so den Schulen feste Preise pro Person



Mehr Platz: Abiball in der Stadthalle Germersheim.

FOTO: ARCHIV

sagen, mit denen das Rechnen leichter fällt. In der Regel liegt dieser Preis zwischen 16 und 20 Euro pro Person“, so Inhaber Gegg. Fand im ersten Jahr nur ein Abiball in Germersheim statt, so sind es mittlerweile laut Gegg im Frühjahr sechs bis acht und im Sommer noch mal zwei bis drei. Die Abibälle seien ein wichtiger Bestandteil des Jahresumsatzes geworden.

Die Rückmeldungen fielen in der Regel positiv aus und auch die Tatsache, dass viele Schulen immer wieder nach Germersheim gehen, zeigt, wie gut das Konzept ankommt. Der posi-

tiven Resonanz kann sich Weinspach nur anschließen: „Es war ein wirklich schöner Abend in Germersheim.“

Die Stadt Speyer selbst bedauert die Entscheidungen der Schulen offenbar nicht. Auf Anfrage erklärt Barbara Fresenius von der städtischen Pressestelle, dass die Raumkapazitäten und der Caterer vor Ort als Vorteile Germersheims bekannt seien. Zudem spricht sie den Lärmschutz an, da die Speyerer Stadthalle direkt an ein Wohngebiet und zwei Alten- und Pflegeheime angrenze und somit für Abfeiern nicht mehr ideal sei.

KURZ NOTIERT

Heute im Offenen Kanal. 19 Uhr: Empfang der CDU zum 85. Geburtstag von Paul „Schnooke-Paul“ Schädler am 31. März 2015 im Bürgerhaus Dudenhofen; 20.25 Uhr: Karfreitag-Fischessen der Sportangler am 3. April 2015 im Bauhof Dudenhofen; 20.31 Uhr: „Fast ein ganzes Dorf fastet“ – Abschlusswiegen zur Fastenaktion in Römerberg-Dudenhofen am 4. April im Bürgerbüro; 21.41 Uhr: Osterfest in der Seniorenresidenz St. Sebastian Dudenhofen am 4. April 2015.

Nachtwächterrundgang. Auf die Spuren der Protestation von Speyer führt der nächste Rundgang mit dem Nachtwächter am Samstag, 18. April, wenn es heißt „De Luder is an allem schuld“. Der Geschichtsspaziergang startet um 20 Uhr am Georgsbrunnen (Alte Münze). Näheres unter www.nachtwächter-speyer.de.

Naturfreunde. Jahresversammlung mit Neuwahlen, Samstag, 18. April, 14.30 Uhr, im Naturfreundehaus, Geibstraße 1.

Kulturzentrum Eckpunkt. Im Rahmen der Vortragsreihe Zivilisationskritik findet heute, 19.30 Uhr, der Vortrag „Lohnt sich Arbeit? – Wer arbeitet lässt, hat mehr vom Geld“, Pistoreigasse 2, statt.

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Rhein-Neckar. Selbsthilfepredigt, Montag, 20. April, 15 bis 17 Uhr, Universitäts-Medizin Mannheim, Theodor-Kutzer-Ufer, Haus 6, Ebene II, Raum 29.

Pfarrei St. Joseph. Begegnungsgottesdienst mit der protestantischen Gedächtniskirchengemeinde, Sonntag, 19. April, 10 Uhr, Gedächtniskirche. Der 11-Uhr-Gottesdienst in St. Joseph fällt daher aus.

Pollichia-Kreisgruppe Speyer. „Sandlaufkäfer und ihre Bodenansprüche – Folgen für ihre Verbreitung“, Vortrag, Mittwoch, 22. April, 18 Uhr, Deichmeister-Neubaugruppe, Industriestraße 70. Referentin: Elena Ziesling.

Carneval-Club 2000. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Mittwoch, 22. April, 20 Uhr, Nebenzimmer der Gaststätte „Am Sportpark“ des FC 09 Speyer, Raiffeisenstraße 11. (rhp)

Radeln und tanzen

MEIN WOCHENENDE: Thomas Ulses ist gerne aktiv

VON THOMAS ULSES

Heute nach der Arbeit ist eine längere Joggingrunde geplant, bevor ich abends mit meiner Frau in der Innenstadt italienisch Essen gehe. Wir sind ganz gerne in der Pizzeria „La Cantina“ in der Grasgasse. Samstagfrüh gibt es bei uns immer ein gemeinsames Familienfrühstück. Nachmittags sind wir dann bei der Weinmesse „Wein am Dom“ – wir werden durch die Stadt schlendern, den ein oder anderen Tropfen probieren und schauen, ob wir etwas finden, das wir mitnehmen. Wir sind manchmal auf Weinproben an der Weinstraße, aber wenn eine Weinmesse direkt vor der Haustür stattfindet, muss man diese Gelegenheit natürlich wahrnehmen.

Sonntags Früh steht bei mir schon seit einigen Jahren ein fixer Termin an. Gemeinsam mit Freunden sind wir mit den Rennrädern in der Pfalz unterwegs. Wir fahren ungefähr 100 Kilometer und sind mit Pausen vier bis fünf Stunden unterwegs. Sonntagnachmittag geht es dann weiter zum Tanzkurs mit meiner Frau im „Tanztreff Thiele“. Wir haben im Januar einen Grundkurs besucht und sind jetzt im Discofox-Kurs. Er ist sehr zu empfehlen – es ist immer sehr lustig, macht Spaß und es sind viele nette Leute dabei. Auch bei uns endet das Wochenende am Sonntagabend



Aktiver Sportler und Koordinator des Sportlerballs Speyer: Thomas Ulses. FOTO: PRIVAT

meistens vor dem Fernseher mit dem „Tatort“.

(Aufgezeichnet von Narin Ugrasaner)

ZUR PERSON

Thomas Ulses (46) ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder. Beim Stadtsportverband ist er zuständig für die Organisation des „Ball des Sports“, er ist beruflich Diplom-Verwaltungswirt bei der Stadtverwaltung Ludwigshafen und lebt mit seiner Familie in Speyer.

DIE SERIE

In Speyer gibt es viel zu erleben – vor allem am Wochenende. Bekannte Speyerer geben Tipps und Entscheidungshilfen.

BLAULICHT

Unfall bei Wendemanöver: 6000 Euro Sachschaden

Ein 23-jähriger Neustadter hat nach Angaben der Polizei am Mittwoch um 12.20 Uhr beim Wenden mit seinem Mercedes in der Oberen Langgasse den in Gegenrichtung fahrenden Alfa eines 48-jährigen Speyerers übersehen. Beim Zusammenstoß entstand Sachschaden von rund 6000 Euro. Den Verursacher erwartet ein Bußgeld. Verletzt wurde niemand.

Falsche Kripobeamtin: 86-Jährigen in Wohnung bestohlen

Ein 86-jähriger Mann aus Speyer wurde nach Angaben der Polizei am Dienstag Opfer skrupelloser Trickdiebe. Um 16.45 Uhr klingelten zwei bislang Unbekannte bei dem Mann und gaben sich als Kriminalpolizisten aus. Anschließend betrat er sofort die Wohnung, teilten sich auf und durchsuchten offenbar alle Räume, bevor sie die Wohnung ohne weiteren Kommentar wieder verließen. Dem Wohnungsinhaber kam das verdächtig vor. Tatsächlich: Er musste feststellen, dass eine Geldbörse mit einem höheren dreistelligen Betrag verschwunden war.

Es liegt eine vage Beschreibung vor: Person 1: etwa 25 Jahre alt, rund 1,70 Meter groß, dunkle Haare, dunkle Hose, dunkles Oberteil. Person 2: etwa 40 Jahre, etwa 1,75 Meter groß, dunkle Haare, einfarbiges rotes Hemd. Sachdienliche

Hinweise an die Polizei Speyer unter der Telefonnummer 06232 1370.

Vier Autos beschädigt: 800 Euro Schaden

Ein insgesamt vier ordnungsgemäß am Eselsdamm abgestellten Autos waren am Mittwoch um 8.30 Uhr die Außenspiegel beschädigt. Ein Motiv ist nicht erkennbar. Der Gesamtschaden dürfte mindestens bei 800 Euro liegen. Hinweise an die Polizei unter Telefon 06232 1370.

Verkehrsunfall verursacht und geflüchtet: 3000 Euro Schaden

Am Mittwoch zwischen 18 und 19 Uhr ereignete sich laut Polizei eine Unfallflucht in der Martin-Greif-Straße. Dort wurde ordnungsgemäß ein grauer BMW am Fahrbahnrand geparkt. Als der Besitzer zum Wagen zurückkam, musste er feststellen, dass die Beifahrerseite zerkratzt war. Bei der Unfallaufnahme erkannten die Polizeibeamten, dass der Schaden durch ein weißes Fahrzeug verursacht worden sein muss. Am BMW hing ein Handzettel mit der Aufschrift: „Bitte rufen Sie mich“ und einer Telefonnummer. Die Telefonnummer war falsch. Der Sachschaden am BMW beträgt rund 3000 Euro. Die Polizei Speyer nimmt Zeugenhinweise unter der Telefonnummer 06232 1370 oder per Mail an pspeyer@polizei.rlp.de entgegen. (rhp)

—ANZEIGE—

—ANZEIGE—

Kommen Sie zum Probeliegen vorbei.

Besuchen Sie uns auf dem Mannheimer Maimarkt: Halle 13 / Stand 1348

So erreichen Sie uns: Autobahn A65, Abfahrt Rohrbach oder Insheim, Richtung Herxheim

Gewerbepark West 1
76863 Herxheim
Telefon 07276 - 98820

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 10.00 - 19.30 Uhr
Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

Besuchen Sie unseren Online-shop:
www.webermoebel.de

DAS INNERE ZÄHLT™

6300 the new collection

Eine der besten Adressen für anspruchsvolles Wohnen!

MÖBEL WEBER

STADTNOTIZEN

Städtische Kitas: Erzieher streiken

Der ganztägige Warnstreik von Mitgliedern aus Sozial- und Erziehungsberufen, den die Gewerkschaft Verdi für Montag angekündigt hat, hat Auswirkungen auf städtische Kindergärten in Speyer. Voraussichtlich müssten die Kitas Wormser Landstraße (samt Hort) Abenteurland, Cité de France, Farbklecks, Mäuseburg, Pünktchen sowie der Kinderhort Schatzinsel geschlossen bleiben, weil alle Mitarbeiter dieser Einrichtungen streikten, so die Stadt-Pressestelle auf Anfrage. In den Kitas Löwenzahl, Pustelbume und Regenbogen würden Notgruppen für berufstätige Eltern eingerichtet. Das Spielhaus Sara Lehmann bleibe geöffnet. „Die Eltern wurden frühzeitig über den drohenden Warnstreik informiert“, teilt die Stadt mit. (pse)

TTIP: Grüne sammeln Unterschriften dagegen

Der Kreisverband Speyer der Grünen folgt dem Aufruf des Bündnisses „TTIP Unfairhandelbar“ und beteiligt sich am Samstag von 10 bis 13 Uhr vor dem Altpörtel an einem weltweiten Aktionstag gegen die Freihandelsabkommen TTIP, CETA und TISA. Mit einer Unterschriftensammlung fordern sie die Verantwortlichen in Europa auf, die Verhandlungen mit den USA über die Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP) zu stoppen sowie das Wirtschafts- und Handelsabkommen (CETA) mit Kanada nicht zu ratifizieren. Infos: www.stop-ttip-ceta-tisa.eu/de/ (rhp)

Wir sind mobil: Polizei-Vortrag für Generation 65+ in Speyer

Das Polizeipräsidium Rheinpfalz in Ludwigshafen bietet in seiner Vortragsreihe „Wir sind mobil“ einen Termin am Mittwoch, 22. April, 18 bis 20 Uhr, im Stadtratssaal in Speyer an. Über das Problem „Herz-Kreislauf-Erkrankung im Straßenverkehr“ und „Hypoglykämie beim Diabetiker“ berichtet Dr. Helmut Klempf, Chefarzt am Vinzentius-Krankenhaus Landau. Die Thematik „Medikamente im Straßenverkehr“ stellt Professor Dirk Breitmeier (Rechtsmedizin der Universitätsklinik Mainz) dar. Über den „Automatischen Notruf – E-Call“ referiert Hauptkommissar Uwe Becker vom Polizeipräsidium Rheinpfalz. Pro Vortrag sind rund 40 Minuten vorgesehen. Der Abend wird mit einer offenen Diskussionsrunde beendet. Anmeldung bis Montag, 20. April: Telefon 0621 963-1651, E-Mail: pprheinpfalz.presse@polizei.rlp.de (rhp)

Strom wird abgeschaltet: „Labi“ pausiert am Samstag

Aufgrund von Arbeiten an einer Trafostation wird am Samstag, 18. April, der Strom im Landesbibliothekszentrum (LBZ) Speyer von 7.30 Uhr bis etwa 14.30 Uhr abgestellt sein. Die Landesbibliothek in der Otto-Mayer-Straße 9 ist deshalb an dem Tag geschlossen. Das hat das LBZ gestern mitgeteilt. Der Online-Zugriff von zu Hause auf die Homepage und die dort vorhandenen Dienstleistungsangebote (LBZ-Katalog, Datenbanken, Fernleihe) ist während dieser Zeit aber möglich. Bestellte Medien könnten am Montag abgeholt werden, so das LBZ. (rhp)

DAS WETTER



Vorhersage: Tagsüber bleibt es heute stark bewölkt und es kommt zeitweise zu Regenschauern. Die Höchstwerte erreichen 12 bis 14 Grad. Der Wind weht schwach und dreht dabei auf Nordost. Am späten Nachmittag und gegen Abend lockert sich die Bewölkung zunehmend auf und es bleibt dann meist trocken. Nachts Abkühlung auf 3 bis 5 Grad. Morgen wolkig mit Aufheiterungen und trocken, jedoch nur noch 14 Grad. Nachts droht Bodenfrost um -1 Grad, daher ist nochmals Pflanzenschutz angesagt.

Gestern (14 Uhr): heiter
Temperatur: 23,4 Grad
Tiefsttemperatur: 7,9 Grad
Niederschläge in 24 Stunden: keine
Luftfeuchtigkeit: 29 Prozent
Luftdruck: 1015 hPa, fallend
Heute vor einem Jahr: Morgens 0 Grad, später wolkig bei 17 Grad.
Quelle: Klima-Palatina, Maikammer

IMPRESSUM

DIE RHEINPFALZ Speyer

Betriebsleiter: Uwe Richter
Redaktionsteam: Stefan Keller (ell, verantwortlich), Patrick Seiler (pse, Stellvertreter), Rebecca Ditt (ccd), Martin Erbacher (mer), Stefan Fischer (snf), Peter Kreuzenberger (pek), Kathrin Schnurrer (snr)